

## Inhalt

Ausführliche Inhaltsübersichten jeweils zu Beginn der Beiträge.

	Seite
<i>Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen, Vorsitzender der DStjG, München/Düsseldorf</i>	
<b>Streitvermeidung und Streitbeilegung im Steuerrecht – Eröffnung der Jahrestagung</b> .....	1
I. Der klassische „Steuerstreit“ .....	1
II. Streitbeilegung und -beendigung national .....	2
III. Internationale und europäische Instrumente und Impulse zur Streitbeilegung .....	5
IV. Präventive Streitvermeidung im Steuerrecht und bei seinem Vollzug .....	8
V. Weitere Tagungsthemen .....	10
 <i>Prof. Dr. Roman Seer, Ruhr-Universität Bochum</i>	
<b>Streitfelder im Steuerrecht unter Einschluss grenzüberschreitender Streitigkeiten</b> .....	13
I. Einführung und thematische Eingrenzung .....	13
II. Streitfelder im Umfeld der Steuerfestsetzung .....	14
III. Spezifika der Umsatz- und Lohnsteuerverfahren .....	27
IV. Grenzüberschreitende Streitfelder .....	31
V. Zusammenfassung der Ergebnisse .....	40
 <i>Prof. Dr. Matthias Valta, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf</i>	
<b>Verfassungs- und europarechtlicher Rahmen der Streitvermeidung und Streitbeilegung im nationalen Steuerrecht</b> .....	41
I. Einführung .....	42
II. Grundlagen .....	48
III. Verfassungsrechtlicher Rahmen .....	50

## Inhalt

IV. Unionsrechtlicher Rahmen .....	66
V. Fazit .....	72
Diskussion .....	74
<i>Prof. Dr. Roland Ismer, MSc Econ, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</i>	
<b>Internationale und europäische Entwicklungen bei der Streitvermeidung und Streitbeilegung .....</b>	<b>89</b>
I. Einleitung .....	89
II. Internationale Steuerstreitigkeiten: eine Typologie .....	92
III. Entwicklungen bei der Streitvermeidung .....	96
IV. Streitbeilegung .....	107
V. Zusammenfassung und Ausblick .....	113
VI. Thesen .....	114
Diskussion .....	116
<i>Privatdozentin Dr. Caroline Heber, MTax (Sydney), Max-Planck- Institut für Steuerrecht und öffentliche Finanzen, München</i>	
<b>Transparenz und Publizität im Steuerstreit aus rechtsdogma- tischer und rechtsvergleichender Perspektive .....</b>	<b>123</b>
I. Begriffsfindung .....	123
II. Problemaufriss .....	124
III. Das Steuergeheimnis als Wertentscheidung .....	128
IV. Gerichtsöffentlichkeit .....	130
V. Fazit .....	140
<i>Prof. Dr. Heribert M. Anzinger, Universität Ulm</i>	
<b>Digitalisierung zur Streitvermeidung und Streitbeilegung .....</b>	<b>143</b>
I. Streitpotential, Streitvermeidungsvermögen und Streit- erfordernisse der Digitalisierung .....	143
II. Digitale Tatbestandsmerkmale .....	147
III. Streitvermeidung durch digitale Gesetze .....	153
IV. Streitvermeidung durch digitalen Vollzug .....	156

---

 Inhalt
 

---

V. Digitaler Rechtsschutz .....	161
VI. Folgerungen für Ausbildung, Methodenentwicklung und Gesetzgebung .....	170
Diskussion .....	172
<i>Dr. Eva Oertel, Ministerialrätin, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat, München</i>	
<b>Verständigungen und Vergleiche in Steuerverfahren aus der Perspektive der Finanzverwaltung</b> .....	183
I. Verständigungen als Einigung über strittige Fragen .....	183
II. Mechanismen zur Einigung über offene Fragen .....	184
III. Rechtsstaatlichkeit und Rechtssicherheit .....	192
IV. Abschließende These .....	197
<i>Dr. Stefanie Beinert, LL.M., Rechtsanwältin/Steuerberaterin, Frankfurt/M.</i>	
<b>Verständigungen und Vergleiche in Steuerverfahren aus der Perspektive der Beraterschaft und Unternehmen</b> .....	199
I. (Weiterer) Modernisierungsbedarf im nationalen Recht .....	199
II. Verständigungen und Vergleiche im nationalen Recht .....	203
III. Einige ausgewählte Einzelthemen .....	214
IV. Fazit .....	219
<i>Prof. Dr. Thomas Stapperfend, Präsident des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg, Cottbus</i>	
<b>Verständigungen und Vergleiche in Steuerverfahren aus der Perspektive der Finanzgerichtsbarkeit</b> .....	221
I. Die Aufgaben der Gerichte .....	221
II. Auswirkung von Verständigungen und Vergleichen auf die Aufgaben der Finanzgerichte .....	226
III. Fazit .....	232
Podiumsdiskussion .....	234

---

 Inhalt
 

---

*Dr. Isabella Zimmerl, Rechtsanwältin, München*

<b>Verfahrensrahmen für die Streitvermeidung aus europäischer und internationaler Perspektive, insbesondere Joint Audit, ICAP</b> . . . . .	247
I. Kernthese und Einleitung . . . . .	247
II. Verfahrensrahmen für die Streitvermeidung . . . . .	248
III. Künftige Entwicklungsmöglichkeiten . . . . .	271

*Silke Bruns, Ministerialrätin, Bundesministerium der Finanzen, Berlin*

<b>DBA-Verständigungsverfahren aus rechtsdogmatischer und rechtspraktischer Perspektive</b> . . . . .	277
I. Einordnung des Betrachtungsgegenstands und der Betrachtungsperspektiven . . . . .	277
II. Positionierung des Betrachtungsgegenstands . . . . .	278
III. Rechtspraktische und rechtsdogmatische Einordnung . . . . .	282
IV. Conclusio – Annäherung an eine Bestimmung der angemessenen Rolle von DBA-Verständigungsverfahren . . . . .	291
Diskussion . . . . .	293

*Prof. Dr. René Matteotti, Rechtsanwalt, Universität Zürich, LL.M., Dr. Büsra Beceren, Rechtsanwältin, Universität Zürich*

<b>Das Schiedsverfahren im internationalen Steuerrecht – unter Berücksichtigung der schweizerischen DBA-Praxis</b> . . . . .	303
I. Einleitung . . . . .	304
II. Schiedsklauseln in der DBA-Politik der Schweiz . . . . .	305
III. Schiedsverfahren . . . . .	314
IV. Nationale Umsetzung der Verständigungsvereinbarung . . . . .	327
V. Gesamtwürdigung und Schlussbetrachtung . . . . .	331

---

 Inhalt
 

---

*Prof. Dr. Barbara Gunacker-Slawitsch, Universität Graz*

<b>Alternative Streitbelegungsmechanismen (Mediation, Güterichter, EU-Streitbelegungs-Richtlinie) . . . . .</b>	<b>333</b>
I. Einleitung . . . . .	334
II. Weshalb besteht ein Bedarf nach alternativen Mechanismen zur Beilegung von Steuerstreitigkeiten? . . . . .	338
III. Bergen alternative Streitbelegungsmechanismen die Gefahr eines Rechtsschutz- oder (sonstigen) Rechtsstaatsdefizits? . . . .	340
IV. Welche Vorteile können alternative Streitbelegungs- mechanismen bieten? . . . . .	346
V. Ausgewählte Streitbelegungsmechanismen . . . . .	346
VI. Fazit . . . . .	366
Diskussion . . . . .	368

*Dr. Ulrich Grünwald, Rechtsanwalt/Steuerberater, Berlin*

<b>Nationale und europäische Ansätze zur Streitbeilegung bei der Umsatzsteuer . . . . .</b>	<b>375</b>
I. Neutralität der Steuer – Korrespondenz der Steuer- festsetzungen . . . . .	375
II. Reform des Umsatzsteuerverfahrensrechts . . . . .	379
III. Reformvorschläge für das nationale Recht . . . . .	380
IV. Reformvorschläge auf EU-Ebene . . . . .	385
V. Fazit . . . . .	387

*Prof. Dr. Stephan Rasch, Rechtsanwalt, München,  
Honorarprofessor Universität Augsburg*

<b>Erfahrungen mit bi- und multilateralen Verrechnungspreis- verfahren . . . . .</b>	<b>389</b>
I. Einleitung . . . . .	389
II. Ausgangssituation . . . . .	390
III. Erfahrungen . . . . .	395
IV. Reformansätze . . . . .	416

---

 Inhalt
 

---

*Prof. DDr. Gunter Mayr, Bundesministerium für Finanzen,  
Wien/Universität Wien*

<b>Ständiger Ausschuss für Streitbeilegung in der EU und internationale Perspektiven</b> .....	423
I. Einordnung .....	423
II. Schiedsverfahren und die EU-Streitbeilegungs-Richtlinie .....	425
III. Rechtliche Begrenzungen .....	432
IV. Lösungsvorschläge .....	435
V. Ergebnisse und Ausblick .....	440
Diskussion .....	443

*Prof. Dr. Gregor Kirchhof, LL.M., Universität Augsburg*

<b>Die Streitvermeidung geht der Streitbeilegung vor – über die Freiheit im Steuerrecht – Resümee und Ausblick</b> .....	453
I. Streitvermeidung – dreifacher Blick in die Zukunft .....	453
II. Streitbeilegung – Rechtsstand, Erneuerungsauftrag und Visionen .....	455
III. Historische Wurzeln – die vernachlässigte zweite Seite der Freiheitsrechte .....	456
IV. Die Streitvermeidung geht der Streitbeilegung vor – über einen notwendigen Systemwechsel .....	458

*Prof. Dr. Tina Ehrke-Rabel, Universität Graz*

<b>Laudatio – aus Anlass der Verleihung des Albert-Hensel-Preises 2022 an Dr. Jonathan Schindler</b> .....	463
Deutsche Steuerjuristische Gesellschaft e.V. ....	467
Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Steuerjuristischen Gesellschaft e.V. ....	469
Stichwortverzeichnis .....	471